

Das Jahresprogramm 2014 bestand aus folgenden Anlässen:

- Reisebericht Südafrika von Martin Wey
- Reisebericht Peru - vom Hochland in den Regenwald - von Moritz Grubenmann.
- Vortrag über die Wildorchideen im Kanton Bern von unserem Vereinsmitglied Daniel Moser.
- Reisebericht Chile 2. Teil von Dr. Wolfgang Rysy
- Reisebericht Philippinen von Thomas Karrer aus Zürich
- Vortrag über die Orchideenbewertungen der SOG von Oswald Schöni.
- Eine ordentliche Hauptversammlung, ein neuer Präsident musste gewählt werden.
- Ein Umtopfabend mit Besichtigung der Gewächshäuser in der Elfenau mit Oscar Fischer und Andreas Klimmek
- Ein Sommertreff im Pontonier – Fahrverein Bern
- Die vereinsinterne Orchideenbörse
- Das traditionelle Weihnachtsessen mit dem beliebten Orchideenlotto von und mit Adrian Lörtscher
- Eine Orchideenreise nach Deutschland, organisiert von Hanspeter Gerber
- Im Vorstand wurden zwei Sitzungen durchgeführt.
- Zur Vorbereitung der Orchideenausstellung 2016 in der Elfenau wurde ein OK gegründet und 4 Sitzungen zur Vorbereitung durchgeführt.

An 9 Vereinsabenden konnten wir im Durchschnitt 22 Pflanzen bewundern.

Das ganze Jahr wurden total 33 Anerkennungskarten für herausragende Orchideen übergeben.

Rückblick

Einmal mehr wurden unsere Vereinsabende durch viele interessante Reise und Exkursionsberichte bereichert.

Aber auch die übrigen Vorträge unserer Vereinsmitglieder, wie zum Beispiel über unsere heimischen Orchideen von Daniel Moser, oder die Bewertungspraxis der Orchideen im SOG waren hochinteressant. Den Referenten sei bestens gedankt.

Die Wahl zum Präsidenten des Orchideenvereins Bern kam für mich doch recht überraschend.

Noch vor der Hauptversammlung habe ich mit keinem Gedanken an eine derartige Amtsübernahme gedacht. Und dann ist es halt passiert, Widerstand schien zwecklos, ich wurde gewählt.

Noch auf dem Heimweg des selbigen Abends, habe ich mich gefragt: „Auf was hast du dich da eingelassen?“ Dann habe ich mich auf die vielen Zusagen von den Vereinsmitgliedern erinnert, mich zu unterstützen und mir bei meinen Aufgaben zu helfen.

Alle diese Versprechen wurden eingehalten! Ich habe wirklich eine grossartige Hilfe vom ganzen Verein erfahren, dafür danke ich euch allen ganz herzlich.

Der Umtopf Abend in der Elfenau war auch ein gelungener Anlass. Der kompetenten Führung durch die neuen Gewächshäuser der Stadtgrün mit Andreas Klimmek wurde mit grossem Interesse gefolgt.

Der Umtopfservice mit Oscar Fischer wurde rege genutzt und man konnte dabei sehr viel lernen.

Für das leibliche Wohl haben unsere Vereinsmitglieder reichhaltig und mit viel Hingabe gesorgt.

Unseren beiden lieben Kollegen, den Organisatoren und Spender/innen von Köstlichkeiten ein ganz besonderes Dankeschön.

Der Sommertreff an der schönen, grünen Aare beim Pontonier Fahrverein war locker und sehr gemütlich.

Sogar Petrus hat sein Bestes gegeben und die Fahrt auf der Aare war ein grosses Vergnügen.

Wiederum haben viele Vereinsmitglieder köstliche Beilagen und Süssigkeiten mitgebracht.

Andrea Hennig und Hanspeter Gerber haben dann noch dafür gesorgt, dass genügend Fleisch am Knochen war, allen Beteiligten sei herzlich gedankt.

Die vereinsinterne Orchideenbörse wurde rege genutzt, es gab viele interessante Pflanzen zu kaufen.

Aber man hat auch Pflanzen geschenkt bekommen. Ich gehöre auch zu den Glücklichen.

Eine aktuelle Information zu der Citesproblematik im Tropenhaus Frutigen hat uns Adrian Lörtscher vermittelt.

Das Weihnachtsessen war einmal mehr ein Höhepunkt im Vereinsleben.

Nach dem Apéro durften wir eine Anzahl schöner Orchideen, als Dank für unentgeltliche Vereinsarbeit übergeben.

Adrian Lörtscher leitete das Orchideenlotto wieder einmal sehr unterhaltend und zum grossen Vergnügen aller Spielenden absolut grossartig.

Leider war es das letzte Mal und wir suchen einen neuen Spielleiter für unser Weihnachtslotto.

Adrian Lörtscher danken wir ganz herzlich für unzählige vergnügliche Lottoabende.

Er hat das einfach hervorragend gemacht!

Vom 09. bis 12. Oktober hat Hanspeter Gerber eine Orchideenreise nach Deutschland organisiert. Neben dem Besuch diverser Orchideengärtnereien gab es auch Kultur und beste Kulinarik zu geniessen. Nicht zu vergessen der Besuch in der Wilhelma, welche wir an unserer Ausstellung im 2016 zu Gast haben werden. Ein besonderes Dankeschön unseren perfekten Organisatoren Hanspeter und Edith Gerber, Reisebericht Philippe Etique, Film und Fotos Hans Zürcher, Claude Weyermann und Barbara Althaus.

Im Vorstand haben wir 2 Sitzungen durchgeführt. Neben den obligaten Geschäften waren vor allem die Erneuerung unserer Homepage, neue Vereinsmitglieder und sicherstellen der vereinsinternen Administration wichtige Themen.

Die Vorbereitungsaufgaben für eine Orchideenausstellung unseres Vereins wurden an mehreren Sitzungen an die Hand genommen. Informationen dazu in einem separaten Traktandum der HV vom 03. 02. 2015

Die Pflanzenbesprechungen entwickelten sich positive. Es werden tendenziell mehr Pflanzen gebracht und es konnten auch mehr Anerkennungskarten überreicht werden.

Bemerkenswert ist auch die Zunahme von Pflanzen aus Fensterbankkulturen, denn diese bilden eine wichtige Basis für eine grosse Artenvielfalt.

Informationen SOG

Die Informationen aus der SOG sind leider nicht sehr erfreulich. Die Abnahme des Mitgliederbestandes, von über 1000 vor ein paar Jahren auf 621, ist dramatisch.

Der amtierende Präsident, Johann Blättler tritt vorzeitig zurück.

Die Aktuarin, Ursula Thaler ist aus gesundheitlichen Gründen bereits zurück getreten.

Christina Mäder gibt die Redaktion der Zeitschrift ab.

Es bleibt einzig Jörg Cantaluppi als Kassier und Oswald Schöni als Chef der Bewertungen.

Ein Vizepräsident fehlt schon seit längerer Zeit.

Fazit: An der Hauptversammlung SOG in Yverdon, muss zwingend ein neuer Präsident, eine neue Aktuarin allenfalls ein neuer Vizepräsident gefunden werden.

Wenn kein Vorstand gewählt werden kann, muss leider über das Auflösungsprozedere des SOG abgestimmt werden.

Vorher sind die Präsidenten der Regionalvereine aufgerufen, ihre Bedürfnisse für einen Dachverband dem SOG mitzuteilen.

Ich bin der Meinung, dass es einen Dachverband braucht, welcher den Vereinen dient.

Der Regionalverein Tessin hat sich im Januar 2015 aufgelöst!

Die Vereinsaufgaben konnten nicht mehr nur von einzelnen Personen bewältigt werden.

Präsidentenablösung im Verein Mittelland. René Waldner übergibt an Max Siegrist Oberbözberg.

Als neues Ehrenmitglied im SOG wird Dora Gerhard gewählt.

Ausblick 2015

- Das Jahresprogramm wurde kommuniziert.
- Vom 23.- 26. April 2015 findet eine Orchideenreise nach Italien statt.
- Teilnahme OVB an der Orchideenausstellung 30.4./3. 5. 2015 in Yverdon
- Hauptversammlung der SOG an der Orchideenausstellung Yverdon

Der Präsident:

Hans-Peter Bönzli